

(Read free) Acht Laternen

Acht Laternen

Von Jrg Reinhardt

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #551344 in eBooksVerffentlicht am: 2015-12-15Erscheinungsdatum:
2015-12-15File Name: B019F75M9W | File size: 72.Mb

Von Jrg Reinhardt : Acht Laternen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Acht Laternen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ber unsere tglichen Paranoia...Von Dan Am...bissig und gesellschaftskritisch, aber ohne erhobenen Zeigefinger, beschreibt der Autor hier eine kleine Geschichte, die so oder hnlich, wohl schon fast jedem von uns, zumindest in Gedanken, widerfahren ist. Eine Situation, bei der unsere tiefliegenden ngste geweckt werden. Jegliches Grundvertrauen wird

durch ständiges "was wäre wenn" berdeckt. Nach den ersten Szenen tauscht man das eigene Ich gegen den Erzähler aus und spricht die Geschichte am eigenen Körper. Wirklich gut erzählt und absolut nachvollziehbar. Meine Empfehlung 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was, wenn einen die Angst befallt? Von Bea Milana Acht Laternen bis zum Bahnhof. Acht Laternen in der Dunkelheit und einer Stille, in der man viel hört, vor allem sich selbst. Die Stadtrandgeschichte "Acht Laternen" birgt die äußerst nachvollziehbaren Gedanken eines Sechzigjährigen über Leben und Tod, und die Angst, die ihn auf dem Weg nach Hause befallt. Spannend! Rund und ehrlich, gut geschrieben! Eine Best-of-Jrg-Reinhardt. Absolute Leseempfehlung!

Kurzbeschreibung Das Klassentreffen fand in einem Ausflugslokal am Stadtrand statt. Kreisler war bis zum Schluss geblieben. Die anderen waren mit ihren Autos nach Hause gefahren oder hatten sich abholen lassen. Er wollte ein Taxi rufen, musste aber feststellen, dass er sein Handy vergessen hatte. Im Lokal waren schnell die Lichter gelöscht worden. Ihm blieb nichts weiter übrig, als zur nächsten S-Bahn-Station zu laufen. Dorthin führte nur ein schwach beleuchteter Waldweg. Er erinnerte sich: Hier war vor einem halben Jahr eine Jugendliche auf dem Heimweg von der Disco brutal ermordet worden. Mit gemischten Gefühlen schlug Kreisler diesen Weg ein. Acht Laternen im Abstand von etwa 150 Metern. Würde auf diesem Weg in dieser Nacht etwas passieren? Würde er unbeschadet den Bahnhof erreichen? Er lief los ...Nachts alleine auf einem Waldweg. Nur fahle Laternenbeleuchtung, Geräusche, Gedanken und Angst. Eine kurze und packende Geschichte vom Stadtrand Berlins.

Kurzbeschreibung Das Klassentreffen fand in einem Ausflugslokal am Stadtrand statt. Kreisler war bis zum Schluss geblieben. Die anderen waren mit ihren Autos nach Hause gefahren oder hatten sich abholen lassen. Er wollte ein Taxi rufen, musste aber feststellen, dass er sein Handy vergessen hatte. Im Lokal waren schnell die Lichter gelöscht worden. Ihm blieb nichts weiter übrig, als zur nächsten S-Bahn-Station zu laufen. Dorthin führte nur ein schwach beleuchteter Waldweg. Er erinnerte sich: Hier war vor einem halben Jahr eine Jugendliche auf dem Heimweg von der Disco brutal ermordet worden. Mit gemischten Gefühlen schlug Kreisler diesen Weg ein. Acht Laternen im Abstand von etwa 150 Metern. Würde auf diesem Weg in dieser Nacht etwas passieren? Würde er unbeschadet den Bahnhof erreichen? Er lief los ...Nachts alleine auf einem Waldweg. Nur fahle Laternenbeleuchtung, Geräusche, Gedanken und Angst. Eine kurze und packende Geschichte vom Stadtrand Berlins.